

Regierungsratsbeschluss

vom 27. November 2012

Nr. 2012/2350

Soziale Sicherheit: Bettagsfranken: Entnahme aus dem Lotteriefonds; Kenntnisnahme des Berichtes an den Regierungsrat über die Verwendung der zurückgestellten Lotteriefondsgelder für den Bettagsfranken 2012

1. Ausgangslage

Mit Regierungsratsbeschluss Nr. 2010/1132 vom 21. Juni 2010 wurde als Ersatz für die bisherige Bettagskollekte jährlich ein „Bettagsfranken“ pro Einwohner und Einwohnerin aus Mitteln des Lotteriefonds im Betrage von Fr. 250'000.00 für soziale gemeinnützige kommunale und regionale Sozialprojekte bewilligt. Das Amt für soziale Sicherheit (ASO) wurde ermächtigt, jährlich gemeinnützige soziale Aufgaben und Sozialprojekte unter dem Titel „Bettagsfranken“ zu unterstützen. Gleichzeitig wurde bestimmt, dass der Verband der solothurnischen Einwohnergemeinden (VSEG) in geeigneter Weise bei der Vergabe und bei der Festlegung von „Jahresthemen“ miteinzubeziehen sei. Für das Jahresthema solle jeweils die Hälfte der Mittel (Fr. 125'000.00) bereitgestellt werden.

Für das Jahr 2012 wurden ausnahmsweise 2 Jahresthemen bestimmt. Es handelt sich um das Thema „ambulante Pflege“ (Spitex) und um das Thema „teilstationäre Pflege“ (Tagesstätten). Für den Spitex-Bereich wurde die Hälfte des Bettagsfrankens, d.h. Fr. 125'000.00 und für die Tagesstätten Fr. 65'000.00 bereitgestellt. Die restlichen Fr. 60'000.00 wurden für Sozialprojekte aller Bereiche (freie Gesuche) bestimmt.

Vor Abschluss des Rechnungsjahres hat das ASO dem Regierungsrat einen Bericht über die Verwendung der als Bettagsfranken zurückgestellten Lotteriefondsgelder für soziale Aufgaben und Sozialprojekte zu unterbreiten. Die Abteilung Lotterie- und Sportfonds wird jeweils ermächtigt, gestützt auf die Kenntnisnahme des Berichtes den Beitrag des Lotteriefonds an das ASO zu überweisen.

2. Bericht

Dem Verband der solothurnischen Einwohnergemeinden wurde der Verfügungsentwurf mit Schreiben vom 17. Oktober 2012 zugestellt mit der Bitte um Stellungnahme bis zum 31. Oktober 2012. Mit E-Mail-Schreiben vom 20. Oktober 2012 erklärte sich der Geschäftsführer mit dem Verfügungsentwurf einverstanden.

Mit Verfügung vom 22. Oktober 2012 wurde folgenden Gemeinden und Institutionen ein Beitrag aus dem Bettagsfranken 2012 gesprochen:

Name	Projekte	Beitrag in Franken
	Schwerpunktthema 1	
Spitex Verband Kanton Solothurn SVKS	Beitrag an die Einführung der Kostenrechnung im Kanton Solothurn; Rai-Homecare; Qualitätsentwicklung und Qualitätsaudits Der Betrag für die Schulungskosten wird vom Spitexverband auf die kommunalen Spitexorganisationen aufgeteilt.	125'000.00
	Schwerpunktthema 2	
Teilstationäre Betreuung und Pflege	Beitrag für die Verbesserung der Infrastruktur an 10 Tagesstätten -> je Fr. 6'500.00 <ul style="list-style-type: none"> • Tagestreff seniorencentrum untergäu, Hägendorf • Sonnehus, Tagesstätte für Kinder und Erwachsene, Aedermannsdorf • Tagesheim Sonnegg, Olten • Kopf-Hand-Herz, Seniorenbetreuung, Mümliswil • Tageszentrum Wengistein, Solothurn • Tagesstätte für demenzkranke Menschen Y-Psilon, Grenchen • Tageszentrum Dorneck, Dornach • Tagesstätte Blumenfeld, Zuchwil • Tageszentrum Läbesrad, Bettlach • Tagesstätte Zytlos, Dornach 	65'000.00
	Freie Gesuche	
1) Verein Einsatz für die Gesellschaft und Entlastungsdienst für Familien mit Behinder-ten, Solothurn und Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen des Kantons Solothurn	Zusammenführung der organisatorischen und räumlichen Zusammenarbeit mit dem EFG-ED Je hälftige Auszahlung	10'000.00

2) Schweizerischer Gemeinnütziger Frauenverein Sektion Solothurn	Mittagstisch für Schulkinder	5'000.00
3) Benevol Kanton Solothurn	Einführung in die Freiwilligenarbeit	10'000.00
4) Schweizer Tafel Region Solothurn	Schweizer Tafel Region Solothurn	9'000.00
5) Gemeindeverwaltung Breitenbach	Spielen Jung und Alt – Generationenspielplatz Breitgarten	10'000.00
6) Tagesheim Sonnegg, Olten	Möblierung und Beleuchtung im zentralen Bereich	abgelehnt (siehe Schwerpunktthema Nr. 2)
7) JuSpola, Zuchwil	Jugendsportlager 2013	3'000.00
8) Kinderspitex, Nordwestschweiz	„Erhöhte Behandlungschancen durch richtiges Instrumentarium“ und Projekt „Case Management“	10'000.00
9) Spitex Thierstein/Dorneckberg, Breitenbach	Einführung Case-Management	abgelehnt (siehe Schwerpunktthema Nr. 1)
10) Insieme, Solothurn	Freizeitclub für jugendliche Menschen mit einer Behinderung	3'000.00
Gesamttotal		250'000.00

3. Beschluss

Der Bericht des Amtes für soziale Sicherheit über die Verwendung der zurückgestellten Lotteriefondsgelder für den Bettagsfranken 2012 wird vom Regierungsrat zur Kenntnis genommen.



Andreas Eng
Staatsschreiber

Verteiler

Amt für soziale Sicherheit (4); BRU, RED, HET, Amts-Ablage

Amt für öffentliche Sicherheit, Abt. Lotterie- und Sportfonds

VSEG Verband Solothurner Einwohnergemeinden, Geschäftsstelle, Ulrich Bucher, Postfach 123,
4528 Zuchwil

Amt für Finanzen

Kantonale Finanzkontrolle

Aktuariat SOGEKO